

Berichte über Aktivitäten der Sektion und Fachbereiche 2007

Sektion: Änderungen der Website

Die Website wurde im Frühjahr 2007 in ihrer Struktur vereinfacht. Sie hat nur eine Homepage für die Sektion und alle Fachbereiche. Der Titel und die Gliederung der Homepage kehren auf allen Seiten wieder. Der Wegweiser (www.bdp-gus.de/inhalt.htm) gibt einen Überblick zur neuen Gliederung.

BDP-Bericht zur Kinder- und Jugendgesundheit in Deutschland

Der Bericht des BDP zur Kinder- und Jugendgesundheit in Deutschland unter www.bdp-verband.org/bdp/politik/2007/Kinder-Jugendgesundheit-BDP-Bericht-2007.pdf ist unter der Leitung von Julia Scharnhorst als Vizepräsidentin und Leiterin des Fachbereichs Gesundheitspsychologie entstanden; er wurde im Tagungszentrum der Bundespressekonferenz in Berlin an die Öffentlichkeit übergeben und hat ein großes Echo ausgelöst.

Fachbereich Gesundheitspsychologie

Die **Regionalgruppe Gesundheitspsychologie München und Südbayern** führte im Jahr 2007 wieder eine Vortragsreihe www.bdp-gus.de/gp/rg-m2007.htm durch.

Fachbereich Schriftpsychologie Fachtagungen 8/2007 in Schwerte

Wie in den Sommertagen der letzten Jahren fanden auch in diesem Jahr wieder eine **Fachtagung „Handschrift und Persönlichkeit“** im August 2007 an der Kath. Akademie Schwerte mit zwei Referaten von Renate Joos statt, und zwar zu *"Handschriftdiagnostik in der Praxis"* und zu *"Entwicklungsauffälligkeiten und schulische Lernstörungen in der Handschrift"*.

Fachkreis Gerontopsychologie: Netzwerk und Nachrichten

Der Fachkreis hat bisher zwei „**Gero-News**“ erstellt und an Mitglieder des Fachkreises versandt. Die Gero-News Nr. 2 (April 2007) (www.bdp-gus.de/gus/geronews2.rtf) enthielt eine Befragung über Begrü- nung auf Innen- und Außenflächen von stationären Senioren-, Kranken- und Reha-Einrichtungen.

Würdigungen von Personen

Prof. Paul B. Baltes ist am 7. November 2006 im Alter von 67 Jahren in Berlin verstorben. Zu wichti- gen Forschungsthemen von Paul B. Baltes gehörten die geistige Entwicklung über die Lebensspan- ne, die Erforschung der Weisheit sowie methodologische Innovationen; sein besonderes Interesse galt der unvollendeten Architektur des Lebenslaufs im hohen Alter. Paul Baltes wurde durch Nachrufe der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (www.bdp-gus.de/gus/paulbaltes_in_mem.pdf) und des BDP von Carola Brücher-Albers in Report Psychologie 1/2007 gewürdigt.

Prof. Heiner Erke verstarb am 17. Februar 2007 im Alter von 68 Jahren in München. Der Fachbe- reich Umweltpsychologie verlor einen kreativen Kollegen und langjährigen Mitstreiter im Umweltpsy- chologen-Netzwerk, der sich unermüdlich und sehr erfolgreich für die Erweiterung und Anwendung des psychologischen Fachwissens einsetzte. Heiner Erke wurde durch einen Nachruf von Dr. Rulf Günther in Report Psychologie 2 /2007 gewürdigt.

Rudolf Arnheim verstarb am 9. Juni 2007 in Michigan im Alter von 102 Jahren. Leben und Werk des sehr bedeutenden Kunstpsychologen des 20. Jahrhunderts wurde durch einen Nachruf von Dr. Rolf Günther in Report Psychologie 7-8 /2007 gewürdigt. Für Rudolf Arnheim gilt Graphologie als wichti- ges Anwendungsfeld, das mit sauberer experimenteller Methodik auf Validität geprüft werden kann.

Interviews mit Hartwig Wennemar zur Gerontopsychologie und Schriftpsychologie

Hartwig Wennemar ließ für Zeitschriften mehrfach interviewen, und zwar in der Zeitschrift "Großel- tern" mit *"Auf den emotionalen Austausch kommt es an"* zu Feiertagen, in der Südwestpresse mit *"Lieber krakeln als tippen"* zum Schreibenlernen von Kindern sowie zum Thema *"Eine Stütze im Heim - Vertraute Hilfe: Angehörige können viel tun, um Verwandte im Pflegeheim zu unterstützen"*.